Objekt:	Mieder und Tausendfaltenrock
Museum:	Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Kleidung / Ländliche Festtagskleidung
Inventarnummer:	KG_113/114

Beschreibung

Zwei Teile eine Bördetracht: ein Mieder und ein sogen. "Tausendfaltenrock". Zu dieser Tracht gehörte neben diesem noch ein nahezu identisch gearbeitetes zweites Mieder, welches im Unterschied dazu jedoch ärmellos war.
Die zwei sehr schmal geschnittenen Mieder und der Tausendfaltenrock bestehen aus demselben broschierten Seidenstoff. Die Mieder besitzen Schnürleistenverschlüsse und sind innen mit Leinenstoff gefüttert.
Auf der rückwärtigen Schauseite des mit Wollstoff gefütterten Rocks laufen unzählige Falten zusammen, die im Inneren des Rockes in mehreren Zonen durch eine Schnur einzeln, Falte für Falte, vernäht sind. Das obere Besatzband reicht nur bis zu den Seitennähten. Das untere Besatzband ist umlaufend.
Die Trachtenteile wurden 1978 von der Familie Vollert aus Horburg bei Merseburg erworben, stammen aber ursprünglich aus der Börde.

Grunddaten

Material/Technik:	Leinen, Wollstoff
Maße:	Rock: Bundweite 80 cm, L: 90 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bördetracht (Magdeburg)
- Tracht

Literatur

- Ruppel, Thomas; Bördemuseum Ummendorf (Hrsg.) (1998): Ländliche Festtagskleidung aus dem 19. Jahrhundert in der Deuregio Ostfalen. Ummendorf